

Justizfachangestellte/Justizfachangestellter (m/w/d)

Stellenangebot B92862 in Braunschweig

Amtsgericht Braunschweig, 38100 Braunschweig

Meldende Stelle: Amtsgericht Braunschweig -

Verwendungsgruppe(n): Justiz

Besetzbar ab: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Besoldungs-/Entgeltgruppe(n): E 5, E 6

Teilzeiteignung: Ja

Stellenumfang: 1

Stellenanzahl: 2

Befristung: 1 Jahr (Verlängerung möglich)

Arbeitszeit: ohne nähere Angaben

Bewerbungsschluss:

13.02.2023

Das **Amtsgericht Braunschweig** hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet für ein Jahr, eine Stelle

einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters (m/w/d)

in einer Serviceeinheit zu besetzen. Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.
Die Eingruppierung erfolgt jeweils nach E 5 TV-L / E 6 TV-L.

Das Aufgabengebiet umfasst u.a. folgende Bereiche:

- Akten- und Schriftgutverwaltung nebst Postein- und ausgangsbearbeitung
- Fertigung von Schriftstücken und Langtexten
- Berechnung und Überwachung gesetzlicher und gerichtlicher Fristen
- Anordnung von Zustellungen und Ladungen
- Berechnung und Einziehung von Gerichtskosten
- die Ausführung von u.a. richterlichen Verfügungen
- den Umgang mit Publikum (persönlich und telefonisch)
- weitere Aufgaben können nach Eignung und Neigung übertragen werden

Ihr Profil:

- Auf der Grundlage dieses Aufgabenspektrums richtet sich die Stellenausschreibung an Bewerberinnen und Bewerber mit abgeschlossener Berufsausbildung zur/zum Justizfachangestellten, zur/zum Justizfachwirt/in oder einer vergleichbaren

Qualifizierung, sowie an Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte.

- Vorausgesetzt werden gute Anwenderkenntnisse des Microsoft-Office Pakets, insbes. Outlook, Word und Excel sowie gute Tastschreibkenntnisse.
- Bereitschaft, sich in neue EDV-Anwendungen einzuarbeiten
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Organisationsvermögen.

Besondere Hinweise:

Die Landesjustizverwaltung Niedersachsen fördert aktiv die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter. Im Hinblick auf die Ziele des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) wird angestrebt, in allen Bereichen und Positionen Unterrepräsentanzen abzubauen; Bewerbungen von Männern sind daher ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber oder Personen, die diesen gleichgestellt sind, werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen bitten wir, uns bereits in Ihrem Anschreiben einen Hinweis auf Ihre Schwerbehinderung zu geben.

Vor der Einstellung ist ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 Absatz 5 BZRG vorzulegen.

Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die Verantwortlichen Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Ihre Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften für die Durchführung Bewerberverfahren verarbeitet und gespeichert. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Amtsgerichts Braunschweig unter Wir über uns / Datenschutz.

Wir konnten Ihr Interesse wecken?

Dann freuen wir uns auf **Ihre Bewerbung** mit aussagekräftigen Unterlagen[1] bis zum **13.02.2023** zur Stellenausschreibung mit dem Kennzeichen 2510 AGBS E.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das:

Amtsgericht Braunschweig
Der Präsident
An der Martinikirche 8
38100 Braunschweig

oder per Mail an: agbs-verwaltungspoststelle@justiz.niedersachsen.de

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Sommer-Lietz (0531-488/2779) und Frau Bruske (0531-488/2749) telefonisch zur Verfügung.

[1] Mindestens: Anschreiben, Lebenslauf, relevante Arbeitszeugnisse, Zeugnis Ihres höchsten Bildungsabschlusses. Ein Verweis auf Ihre Personalakte ist nicht ausreichend.

Ansprechperson:

Frau Helena Bruske

Telefon: 0531 488 2749

Email: helena.bruske@justiz.niedersachsen.de